



Baden-Württemberg
POLIZEIDIREKTION WAIBLINGEN
Führungs- und Lagezentrum

3. PRESSEMITTEILUNG vom Mittwoch, 26.05.2010

 Unwetter über Leutenbach-Nellmersbach und Welzheim-Breitenfürst

Eine mächtige Windhose zog über den Rems-Murr-Kreis, mit Schwerpunkt Leutenbach und Welzheim-Breitenfürst, hinweg.

Dächer wurden abgedeckt, Bäume entwurzelt, Straßenlaternen wurden umgeknickt und Wohnwagen durch die Luft geschleudert.

Schwer in Mitleidenschaft gezogen wurde die Ortschaft Leutenbach-Nellmersbach. Dort beschädigten mehrere herausgerissene Bäume geparkte Fahrzeuge und mindestens 2 Häuser. An weiteren Häusern wurde das Dach abgedeckt. Mehrere Straßenlaternen wurden umgeworfen.

Die Bahnoberleitung am Bahnhof Leutenbach wurde durch einen umgestürzten Baum abgerissen. Mehrere Bäume kamen auf den Gleisen zum Liegen. Aufgrund der Reparatur- und Aufräumarbeiten musste der Bahnverkehr in beide Richtungen gesperrt werden. Der Weitertransport der Fahrgäste erfolgte durch den Einsatz von Ersatzbussen.

Laut Auskunft der Deutschen Bundesbahn dauern die Reparaturarbeiten die ganze Nacht über an. Die Strecke bleibt während dieser Zeit komplett gesperrt. So fern möglich wird morgen früh ein Gleis freigegeben, am zweiten Gleis wird weiterhin gearbeitet.

Aufgrund der Aufräumarbeiten im Ortskern musste die Ortsdurchgangsstraße Nellmersbach für eine Zeitdauer von fast 1 ½ Stunden komplett gesperrt werden. Eine örtliche Umleitung wurde eingerichtet.

Der entstandene Sachschaden beträgt mindestens 100.000.- Euro. Glücklicherweise wurden keine Personen durch die Windhose verletzt.

Rettungskräfte der Feuerwehr, DRK, örtlicher Bauhof und Notfallmanager der Deutschen Bundesbahn waren voll im Einsatz.

Danach zog die Windhose weiter in Richtung Welzheim-Breitenfürst. Ganze 2 Minuten reichten aus um einen erheblichen Schaden anzurichten.

Ein Wartehäuschen einer Bushaltestelle wurde weggerissen und mehrere hundert Meter weit betragen, bis das Wartehäuschen dann auf dem Dach zum Liegen kam.

Ein Wohnwagen wurde mehrere Meter hoch in die Luft gerissen, gedreht und kann dann auf dem Dach zum Liegen. Entlang der Schneise wurden mehrer Bäume entwurzelt. Viele Hausdächer wurden beschädigt. Ein Gartenhaus wurde von zwei großen Fichten zerschlagen, die Einzelteile flogen ca. 300 – 400 Meter durch Breitenfürst und beschädigten mehrere Häuser, Dächer und Fahrzeuge.

Der geschätzte Schaden beträgt auch hier mindeste 100.000.- Euro. Glücklicherweise wurden auch hier keine Personen verletzt. .

Die Aufräumarbeiten sind voll im Gange. Der Bauhof der Gemeinde Welzheim ist im Einsatz.

Anbei Lichtbilder von Gebiet Welzheim-Breitenfürst.